

Gubener Rund

DONNERSTAG, 26. NOVEMBER 2009

Lausitzer Rundschau / Elbe-Elster-Rundschau

Solargenossenschaft will in Schenkendöbern investieren

Unternehmen sucht Dächer für Solaranlagen

Schenkendöbern. Die Solargenossenschaft Lausitz (Sogela) will in der Gemeinde Schenkendöbern investieren und weitere Solaranlagen auf Dächern installieren. Nach der Einweihung eines ersten realisierten Projektes im Ortsteil Groß Gastrose im September (die RUNDSCHAU berichtete) nutzte Vorstandsvorsitzender Matthias Bärmann die Gemeinderatssitzung am Dienstagabend, um für weitere Vorhaben zu werben.

Wunsch der in diesem Sommer gegründeten Genossenschaft sei es, dass kommunale Objekte für die Installation von Solaranlagen bereitgestellt werden, sagte Bärmann. Doch auch private Dächer

könnten zur Verfügung gestellt werden.

Derzeit erarbeite die Sogela ein Dachkataster, sagte Bärmann. Mit 14 Inhabern von Gebäuden würden Gespräche über eine mögliche Installation von Solaranlagen geführt. Auf Anfrage erklärte der Vorstandsvorsitzende, dass die Genossenschaft vorerst keinen Bau von Großanlagen plane.

Erfreulich sei auch das Interesse an einer Mitgliedschaft in der Genossenschaft, so Bärmann. Inzwischen lägen 20 dementsprechende Anträge vor. Gegründet worden war die Sogela von zehn Mitgliedern.

Thomas Engelhardt

Gubener Stadtverordnete streben Gleichbehandlung der Schulen an

Zusätzliches Geld für Nicht-Ganztagsschulen

Guben. Für das kommende Jahr können die Gubener Friedensschule und die Diesterwegschule mit zusätzlichem Geld von der Stadt rechnen. Hintergrund dafür ist die Tatsache, dass sowohl die Corona-Schröter-Grundschule als auch die Europaschule das Ganztagschulprojekt umsetzen, das es seit etwa fünf Jahren gibt. Beide erhalten dafür Fördergelder, von denen die Stadt Guben einen Eigenanteil von zehn Prozent zu finanzieren hat.

Jetzt sollen die beiden anderen Grundschulen auf Initiative des Bildungsausschusses der Gube-

Aber nicht in der Art einer Streusandbüchse, sondern Projekt bezogen, hat Bürgermeister Klaus-Dieter Hübner betont. In der jüngsten Stadtverordnetenversammlung hatte Hannelore Menzel, die zuständige Fachbereichsleiterin im Rathaus, informiert, dass auf Antrag der Friedensschule 12 000 Euro für Ausstattungszwecke in den kommunalen Haushalt des Jahrs 2010 eingestellt worden seien und für die Diesterwegschule 8000 Euro. Der Haushaltsentwurf für das kommende Jahr soll den Stadtverordneten erstmals in ihrer Sit-



Investor Heinz Lassowsky (M.) mit Vertretern der Gemeinde aus Trzebiechow, der polnischen Partnergemeinde von Schenkendöbern in Reicherskreuz.

Windparkeiny in Schenken

Auch Reicherskreuzer Dorfte

Der Windpark Schenkendöbern ist am gestrigen Mittwochnachmittag mit einer Feier in der Gemeindeverwaltung offiziell eingeweiht worden. Bereits zuvor war in Reicherskreuz der sanierte Dorfteich

rechtliche Schritte vor, den solche Aussagen wiederholt.

Von den ursprünglich geplanten Windrädern nunmehr acht in Betrieb. Bau der zwei anderen A